

Medienmitteilung

Affoltern a.A., 24. März 2022

Recycling von Kunststoffabfällen im Bezirk Affoltern: Einführung des separaten Sammelsacks im Sommer

Vor der Einführung der separaten Sammlung von Kunststoffabfällen in den Gemeinden des Bezirks Affoltern muss das definitive Ergebnis der Submission abgewartet werden. Dieser Prozess wird voraussichtlich im kommenden Sommer abgeschlossen sein.

Das Interesse der Bevölkerung an einer separaten Sammlung und Verwertung von Kunststoffabfällen ist gross. Zu Recht, denn das konsequente Schliessen von Stoffkreisläufen – also das ganzheitliche Management und Verwerten von Materialströmen – reduziert die Umweltbelastung und bringt damit einen ökologischen Mehrwert. Deshalb treffen immer wieder Fragen ein, wann die Einsammlung der Kunststoffabfälle beginnt.

Die DILECA (Dienstleistungszentrum Amt) hat diesbezüglich zusammen mit dem kantonalen Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) über den Kanton Zürich hinaus eine Pionierrolle übernommen, denn es sind mit einem umfangreichen Anforderungskatalog zahlreiche Details zu klären, damit die Separatsammlung sowohl ökologisch als auch wirtschaftlich tatsächlich zu einem Erfolg wird. Zusammen mit der Limmattaler Partnerorganisation LIMECO hat die DILECA ein in sich geschlossenes Entsorgungsgebiet geschaffen, um eine ausreichende Menge an Kunststoffabfällen für eine effiziente Entsorgung sicherzustellen. Die Kunststoffabfälle sollen in der Schweiz verwertet werden, damit eine laufende Qualitätskontrolle möglich ist.

Über den Abschluss des Submissionsverfahrens wird die DILECA rechtzeitig orientieren und gleichzeitig darüber informieren, was in den Kunststoffsack gehört und was nicht. So darf beispielsweise kein PET in den Sammelsack, weil dieses nur in einem eigenen Kreislauf korrekt recycelt werden kann. Recycling von Kunststoffabfällen wird nur zu einem Erfolg, wenn alle Details stimmen.

Kontakt für weitere Informationen

Franz Liebhart
Geschäftsführer Dileca
Telefon +41 44 763 70 00
Mail franz.liebhart@dileca.ch

Dileca

Hauptaufgaben der interkommunalen Anstalt DILECA sind die Wahrnehmung der Funktionen der Feuerpolizei, der Kehr- und Grüngutentsorgung, inklusive Abfallmanagement für acht Trägergemeinden, sowie der Betrieb einer regionalen Kadaversammelstelle. Trägergemeinden von Dileca sind Aeugst a.A., Affoltern a.A., Bonstetten, Hausen a.A., Hedingen, Kappel a.A., Knonau, Maschwanden, Mettmenstetten, Obfelden, Ottenbach, Rifferswil und Wettswil a.A.